

→ Musiklehre → Die Begriffe Puls, Metrum, Takt und Rhythmus

Die Begriffe Puls, Metrum, Takt und Rhythmus:

Die Zeit wird in gleiche Abschnitte eingeteilt, z.B. Tage, Stunden und Minuten. Musik wiederum wird auch in gleiche Abschnitte eingeteilt. Man nennt die regelmäßige Abfolge dieser Zeiteinheiten **Puls**, **Beat** (beat = englisch: der Schlag), **Grundschatlag** oder **Metrum** (metrum = lateinisch: das Maß).

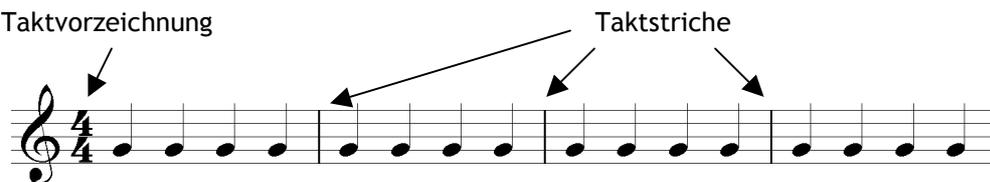
Beispiel: eine Reihe von 16 Pulseinheiten, hier notiert in Viertelnoten



Werden mehrere Grundschatläge zu einer größeren Einheit zusammengefasst, nennt man das **Takt**. Innerhalb eines Taktes gibt es betonte und unbetonte Schläge. Betont ist nahezu immer der erste Schlag.

Beispiel: eine Reihe von 16 Pulseinheiten, strukturiert in vier Takten zu je vier Viertelnoten. Betont sind hier der jeweils erste (schwer) und dritte (etwas leichter) Pulsschatlag in jedem Takt

Taktvorzeichnung



Die in einem Takt aufeinanderfolgenden Notenwerte - sie können gleiche oder verschiedene Dauer haben - nennt man **Rhythmus**.

Metrum und Takt werden also eigentlich nur genutzt, um die Zeit einzuteilen (z.B. beim Dirigieren), im Rhythmus drückt sich die Musik selbst aus.